

Produktname: HDAC1 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe21452**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG,Kappa
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Protein A

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:4000-1:10000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:55kD;Observed MW:62kD

Antigen-Informationen

Genname	HDAC1
Alternative Namen	HDAC1;RPD3L1;Histone deacetylase 1;HD1
Gen-ID	3065.0
SwissProt ID	Q13547
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen HDAC1

Hintergrund

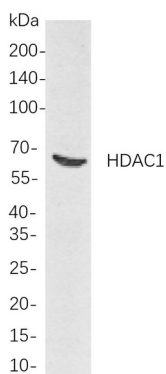
Zelllokalisierung: Zellkern. Histonacetylierung und -deacetylierung, katalysiert durch Multisubunit-Komplexe, spielen eine Schlüsselrolle bei der Regulation der eukaryotischen Genexpression. Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Histon-

Deacetylase/Acuc/Apha-Familie und ist Bestandteil des Histon-Deacetylase-Komplexes. Es interagiert außerdem mit dem Retinoblastom-Tumorsuppressorprotein, und dieser Komplex ist ein Schlüsselement in der Kontrolle von Zellproliferation und -differenzierung. Zusammen mit dem Metastasen-assoziierten Protein-2 deacetyliert es p53 und moduliert dessen Wirkung auf Zellwachstum und Apoptose. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008]

Forschungsbereich

-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus K562

-Zellen unter Verwendung eines monoklonalen HDAC1-Kaninchen-Antikörpers. Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG-Antikörper verwendet.